

Alle Lernpartnerschaften sind Bestandteil der Initiative KURS. KURS ist eine Gemeinschaftsinitiative der Bezirksregierung Köln sowie der Industrie- und Handelskammern zu Aachen, Bonn/Rhein-Sieg und Köln und der Handwerkskammer zu Köln. Die Initiative KURS unterstützt Schulen dabei, Wirtschaft am konkreten Beispiel eines Partnerunternehmens für Schülerinnen und Schüler anschaulich und greifbar zu machen.

Ulf Breiden (Kooperationsmanager: Tente-Rollen GmbH)

Lars Klein (Lernpartnerschaften: Sparkasse Wermelskirchen und Ortlinghaus-Werke GmbH)

### Besuch aus Kentucky

Als sich am 27. Juni um 5.45 Uhr 18 Austauschschüler von ihren Gasteltern und –geschwistern verabschiedeten, waren die meisten der Ansicht, dass sich das transatlantische Abenteuer gelohnt habe. Drei Wochen hielten sich die Schülerinnen und Schüler der Larry A. Rhyle High School aus Kentucky mit ihren beiden Betreuerinnen Joan Kenkel und Susan Schneider als Gäste in Wermelskirchener Familien auf, nahmen am Unterricht unserer Schule teil, machten sich mit deutscher Kultur und Lebensart bei Exkursionen nach Solingen, Aachen und Trier bekannt und statteten Produktionsstätten im Bergischen Besuche ab. So auch der Firma TENTE – Rollen, deren Stiftung als Hauptsponsor des Austausches fungiert.

In seiner kurzen launigen Begrüßung („Elke macht die Arbeit und TENTE gibt das Geld.“) wies Peter Fricke, Geschäftsführer der TENTE – Holding und ehemaliger Schüler der Verfasserin dieses Artikels, darauf hin, dass der Austausch u.a. aus dem Wunsch entstanden sei, Vorurteile abzubauen und Toleranz zu üben.



Diese hehren Ziele verfolgen wir weiter, freuen uns jedoch auch mächtig, dass Freundschaften fortbestehen, die 2006 anlässlich des ersten Austausches ihren Anfang genommen haben. Mittlerweile sind schon 160 Schülerinnen und Schüler unserer Schule Gäste der Larry A. Rhyle High School gewesen. Und das Interesse an diesem Austausch ist uneingeschränkt.

So lautet meine augenzwinkernde Replik: „Peter, mit Hilfe meiner Kolleginnen und Kollegen mache ich gerne die Arbeit weiter, wenn TENTE weiterhin das Geld gibt.“ Nicht augenzwinkernd, sondern voller Dankbarkeit erinnern wir uns an acht Jahre großzügiger Unterstützung durch die TENTE – Stiftung, ohne deren finanzielles Engagement der Austausch nicht möglich wäre.

Elke Bergmeister

### 10. „Wir in Wermelskirchen e.V.“ (WiW) unterstützt Shadowing-Day

Am 8. Mai 2013 fand erstmalig in diesem Jahr der Shadowing-Day für die Schülerinnen und Schüler der Jgst. 8 statt. An diesem Studientag hatten sie die Aufgabe, in einem Betrieb ihrer Wahl einen Mitarbeiter einen Tag lang zu begleiten, um so diesen Beruf ganz

**Wir in**  
**Ww**  
**Wermelskirchen Marketing**

einen Tag lang zu begleiten, um so diesen Beruf ganz

praxisnah zu erkunden. Für viele Betriebe in Wermelskirchen war diese Form eines Eintagespraktikums neu. Daher ist unsere Schule sehr glücklich, dass der Verein WiW seine Mitglieder auf verschiedenen Wegen auf den Ansturm junger Praktikanten vorbereitet und einen gemeinsamen Pressetermin initiiert hat. Dank der guten Vorbereitung, aber auch auf Grund des hohen Engagements aller Schülerinnen und Schüler war der Shadowing-Day ein voller Erfolg.

### 11. Bayer-Stiftung – Bayer-Förderpreis für Differenzierungskurs Physik-Technik

Unser Gymnasium hat für seinen Differenzierungskurs Physik-Technik 4490 € Fördergeld von der Bayer-Stiftung „Science & Education“ erhalten. Die Stiftung unterstützt den innovativen naturwissenschaftlichen Unterricht. Das Fach Physik-Technik beinhaltet unter anderem die Themenbereiche Mausefallenfahrzeug, Gleichstrom-Motor, Elektronik und Wärmelehre oder Astronomie. Dabei werden z.B. verschiedene Motoren und Schaltungen wie Lichtschranke oder Rauchmelder gebaut.



Zwei Rolltische wurden mit Werkzeugen bestückt, die es uns nun ermöglichen, auch anspruchsvollere Vorhaben im Unterricht zu bewältigen.

*Heiner Kalenberg*

### 12. TUS Wermelskirchen

- Handball AG für die Klassen 5/6, Leitung durch qualifizierte Fachtrainer
- Sichtung und Mitbetreuung der Handballschulmannschaften
- kostenloses Schnuppertraining beim TuS Wermelskirchen



### 13. WTV

- Leichtathletik Trainingsgruppe für die Sport-Leistungskurse des Gymnasiums
- Vorbereitung der Schüler/Innen auf die praktische Prüfung des Zentralabiturs
- Trainingspraktische Betreuung der Schüler/Innen der Leistungskurse

### 14. Judo-Club Wermelskirchen

Seit Beginn des Schuljahres 2012/2013 besteht eine Kooperation zwischen dem Judo Club Wermelskirchen und dem Städt. Gymnasium Wermelskirchen.

Der JC Wermelskirchen zählt seit mehreren Jahren zu einem der erfolgreichsten Vereine der Stadt und hat mittlerweile einige überregionale Erfolge aufzuweisen. So kämpft das Frauenteam der Bergischen Löwen seit dieser Saison in der 2. Bundesliga und auch die Männer wollen in den nächsten Jahren an diese Erfolge anknüpfen.



Doch um solch gute Leistungen auf Dauer bestätigen zu können, setzt der Judo Club vor allem auf eine hervorragende Jugendarbeit. Um genau diese weiter fördern zu können, kam es nun zu einer Kooperation mit der Schule. Die Verbindungsstücke zwischen Schule und Verein bilden in diesem Fall Sven Dicke, erfolgreicher Trainer und Kämpfer der Bergischen Löwen, und Timo Stallmann von Seiten der Schule.

Die Kooperation und der Informationsaustausch funktionieren bisher hervorragend und beide Seiten konnten schon von der Zusammenarbeit profitieren. So konnten Anfang Juni sowohl das Mädchenteam als auch das Jungenteam des Gymnasiums das erste Mal die Judo Bezirksmeisterschaften der Schulen gewinnen und dürfen sich nun berechnete Chancen ausrechnen, bei den Landesmeisterschaften ebenfalls auf dem Podest zu landen. In der Vorbereitung auf dieses Turnier fand bereits ein gemeinsames Training mit Sven Dicke, Timo Stallmann und den Mitgliedern der Schulmannschaft statt, welches allen Beteiligten sehr viel Spaß gemacht hat und in Zukunft noch häufiger stattfinden soll, um die Zusammenarbeit zwischen Schule und Verein weiter zu fördern.

*Timo Stallmann*

## WETTBEWERBE

### Bundesweit 3. Platz im Deutschen Gründerpreis

Von den 1066 Teams, die in diesem Jahr am Deutschen Gründerpreis für Schüler teilnahmen und die Gründung einer eigenen Firma simulierten, schaffte es das Team unserer Schule "**Lumo Systems**" bundesweit auf den 3. Platz. Diesen unglaublichen Erfolg verdanken die fünf Schüler Nandor Hulverscheidt, Lars Schmidt, Björn Lück, Manuel Fischer und Adrian Frings (alle aus der Stufe Q1) ihrem perfekten Zusammenspiel aus Organisationstalent, Eloquenz, graphischem Können, Finanzgespür, Genauigkeit und Kreativität.



Mit der Geschäftsidee, einen digitalen Adapter für analoge Kameras zu entwickeln, die dann mit ihrer alten Qualität zu neuem Leben erwachen, hatten die Fünf die zündende Idee, die alle begeisterte. Voller Elan entwickelten Sie ein Geschäftskonzept, eröffneten Vertriebswege, erstellten einen

Drei-Jahres-Finanzplan, berechneten die **Gewinnschwelle**, diskutierten Rechtsformen, programmierten eine **Homepage**, evaluierten Ihre eigene Teamstruktur, gestalteten eine **Werbeanzeige** und präsentierten alles vor einem fachkundigem Publikum. Dabei ergänzten sich die unterschiedlichen Fähigkeiten nicht nur so hervorragend, sondern die Jungunternehmer inspirierten sich gegenseitig zu immer durchdachteren Lösungen, sodass das Ergebnis eine hoch qualifizierte Fachjury restlos überzeugte.

Der Einsatz hat sich nicht nur ideell gelohnt. Allen fünf ist anzumerken, wie sicher sie in der Präsentation geworden sind und was sie in den vergangenen Monaten an entscheidenden Soft-Skills hinzugewonnen haben. Insbesondere die Preisverleihung an die 10 Bundessieger in Hamburg im Verlagshaus Gruner & Jahr war ein besonderes Erlebnis, das mit einer stylischen Party bis in die frühen Morgenstunden ihren Abschluss fand. Daneben sind sie mit knapp 2000 Euro belohnt worden und können nun mit einer kleinen Erweiterung durch diesen Erfolg als besondere Lernleistung sogar noch ihre Abiturnote verbessern.

Damit setzt "Lumo Systems" eine junge Tradition fort, die 2011 von "Sun Care" an unserem Gymnasium eröffnet wurde, als dieses Start-up Unternehmen aus dem Stand landesweit bereits den 5. und bundesweit den 15. Platz

erreichte. Ab November 2013 können neue Jungunternehmer der Oberstufe ihre Chance nutzen und mit Herrn Vorkauf, der bereits seit 2001 den Wettbewerb betreut, ihre Geschäftsidee zum Erfolg führen. *Christian Vorkauf*

### **Biologiekunde 6c des Städt. Gymnasiums WK platziert sich bei „ECHT KUH-L!“**

Die Klasse 6c des Städt. Gymnasiums WK hat beim bundesweiten Schülerwettbewerb „ECHT KUH-L“ des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz den 10. Preis gewonnen. Knapp 3.900 Schülerinnen und Schüler beteiligten sich mit insgesamt 664 kreativen Gestaltungs-, Medien- und Projektarbeiten. Der Schülerwettbewerb „ECHT KUH-L!“ beschäftigt sich grundsätzlich mit nachhaltiger Landwirtschaft und Ernährung sowie dem Ökolandbau, setzt jedoch auch thematische Schwerpunkte: Im Schuljahr 2012/2013 sollten Kinder und Jugendliche sich unter dem Motto „Lebensmittel – Zu gut für die Tonne“ mit den Themen Lebensmittelverschwendung, Wertschätzung von Lebensmitteln und verantwortungsbewusstem Umgang mit Nahrungsmitteln auseinandersetzen.

Mit dem „Haltbarkeits-Kompass“ beteiligten sich die 30 SchülerInnen der Biologiekunde 6c von Frau Müsseler am Wettbewerb. „Wir wollten einen Beitrag stellen, der so viele Menschen wie möglich erreicht, praxisnah und natürlich umsetzbar ist“, so die Biologie-Lehrerin. Dafür erstellte die Klasse Informationstafeln über Haltbarkeitsregeln von den häufig betroffenen Lebensmittelgruppen Obst, Gemüse, Brot und Milchprodukte. Die Informationstafeln und zusätzlichen Etiketten mit Lagerungs-hinweisen sind auf Grundlage von Interviews und Informationsrecherchen (Haltbarkeitsstudien) entstanden.



„In den im Lehrplan vorgeschriebenen Themenkomplex „Ernährung“ passte das Projekt sehr gut hinein und die SchülerInnen haben durch die Teilnahme an „ECHT KUH-L!“ gelernt, wie Lebensmittelmüll vermieden werden kann. Alle konnten ihre Ideen einbringen und hatten einen direkten Bezug“ erklärt Frau Müsseler. Der große Einsatz hat sich gelohnt: Letzten Freitag wurde der Preis in Form einer sehr großen Überraschungskiste mit Taschen, Kappen, Stiften, Ordnern, etc. in der Klasse verteilt.

„In den im Lehrplan vorgeschriebenen Themenkomplex „Ernährung“ passte das Projekt sehr gut hinein und die SchülerInnen haben durch die Teilnahme an „ECHT KUH-L!“ gelernt, wie Lebensmittelmüll vermieden werden kann. Alle konnten ihre Ideen einbringen und hatten einen direkten Bezug“ erklärt Frau Müsseler. Der große Einsatz hat sich gelohnt: Letzten Freitag wurde der Preis in Form einer sehr großen Überraschungskiste mit Taschen, Kappen, Stiften, Ordnern, etc. in der Klasse verteilt.

### **Känguru-Wettbewerb 2013**

In diesem Jahr nahmen 205 Schülerinnen und Schüler am Mathematikwettbewerb Känguru teil, zum ersten Mal geschlossen die gesamte JS 5 (finanziert durch den Schulverein).

Dabei errangen Shirin Abu-Aishah (5d) und Simon Rimmel (8b) einen 1. Preis. Ein 2. Preis konnte an Jacob Wieland (7c), Fernao Springorum (8f), Jam Philipp Torralbo Pasole (8b), Marcel Schmidt (8f) und Steffen Bisterfeld (8b) vergeben werden. Einen guten 3. Preis erhielten Nina Behr (5e), Paul Schulte(5b), Nico Florian Laser (5c), Lina Marie Theil (5c), Angela Braches (6b), Jan Delteskamp (7a) und Patric Mücher (EF 10). Den weitesten Kängurusprung (d.h. die meisten richtigen Antworten hintereinander, nämlich 12) machte Sascha Zerbe.

Die Aufgaben und Lösungen des diesjährigen Wettbewerbs sind zu finden unter:

<http://www.mathe-kaenguru.de/chronik/aufgaben/index.html>

Beispiel Klasse 7/8:

Beim Nordsee-Wasser kann das Verhältnis der Masse von Salz zur Masse von Wasser mit 7 : 193 angegeben werden. Wie viel Salz ist in 1000 kg Nordsee-Wasser enthalten?

- (A) etwa 35 kg    (B) etwa 186 kg    (C) etwa 193 kg    (D) etwa 200 kg    (E) etwa 350 kg

Also vormerken: nächster Känguru-Tag: Donnerstag 20.03.2014  
Neuhann

Stephan

### Sportliche Erfolge

Viele Schulmannschaften des Städtischen Gymnasiums Wermelskirchen (insbesondere im Fußball und im Judo) haben in den letzten Wochen auf sich aufmerksam gemacht durch tolle Erfolge bei verschiedenen Meisterschaften. Dies alles – und noch viel mehr – ist nachzulesen auf unserer Homepage [www.gymnasium-wermelskirchen.de](http://www.gymnasium-wermelskirchen.de)!

Stellvertretend blicken wir an dieser Stelle auf das Sportfest im Juli zurück:

### Sportfest der 5. und 6. Klassen am 1. Juli 2013

Unter angenehmen klimatischen Bedingungen und geleitet durch eine gut vorbereitete und reibungslose Organisation traten die Schüler und Schülerinnen der 5. und 6. Klassen Wermelskirchener Schulen am 1. Juli auf dem Eifgen-Sportplatz zum sportlichen Wettkampf an. Die beiden besten Teilnehmer dieses 16. Sportfestes sind Laura Bonkämper (6a Gym) mit 1144 Gesamtpunkten und Thorben Könemund (6a Gym) mit 1221 Gesamtpunkten. Beim 800-Meter-Lauf der Jungen belegte Thorben Könemund mit seiner persönlichen Bestzeit (2:43) den ersten Platz, dicht gefolgt von Malte Delkeskamp (6a Gym) mit 2:44 Minuten. Auch Laura Bonekämper lag beim 800-Meter-Lauf vorn (2:59), 2. wurde Sara Feldges (3:04; 6e Gym). Beim das Sportfest traditionell abschließenden Pendel-Staffellauf erreichten die Mädchen der 5. Klassen Platz 2, die Jungen mussten sich mit dem 3. Platz zufrieden geben; die Mädchen der 6. Klassen wurden ebenfalls 2. und die Jungen der 6. Klassen erliefen sich den 1. Platz.



Wir freuen uns über alle, die teilgenommen haben, und beglückwünschen alle Urkundenempfänger.

## PERSONEN

Hallo zusammen,

ich heiße Claudia Köchling, bin 28 Jahre alt und freue mich sehr ab September als frisch „gebackene“ Lehrerin für die Fächer Englisch und Spanisch meine erste Stelle am Gymnasium Wermelskirchen antreten zu dürfen. Meine Heimat ist das Oberbergische, das ich nach der Schulzeit für einen Australien-Aufenthalt und das anschließende fünfjährige Studium in Bochum verlassen habe. Für das 18-monatige Referendariat ging's danach ab nach Köln, an die Europaschule Zollstock, bevor es mich nun wieder zurück ins Bergische verschlagen hat. Jenseits von Schule und Schreibtisch



verbringe ich hier meine Zeit mit Joggen, Lesen, Kochen (und Essen ;-)), gemütlichem Beisammensein und gemeinsamen Unternehmungen mit Freunden und Familie. In den vergangenen zweieinhalb Monaten als Vertretungslehrkraft durfte ich das Gymnasium Wermelskirchen, viele seiner Schüler und Kollegen bereits kennenlernen und ich muss sagen, dass ich mich hier sehr wohl und gut aufgehoben fühle. Daher freue mich auf die kommenden Jahre und die Zusammenarbeit mit euch, liebe SchülerInnen, und Ihnen, liebe KollegInnen und Eltern!

### **Freudige Ereignisse gibt es aus dem Kollegium zu berichten:**

Frau Ricke hat geheiratet und heißt jetzt Frau Peters. Familienzuwachs gab es in den Familien Bleckmann und Buch. Wir gratulieren und wünschen alles Gute!

### **Wahl zum Kinder- und Jugendparlament**

In der Zeit vom 10. bis zum 13. 6. konnten in allen Wermelskirchener Schulen die Schüler und Schülerinnen zur Wahlurne gehen und ihre Kandidaten für das KiJuPa der Stadt Wermelskirchen wählen. Die Wahlbeteiligung betrug 89%. Von den 31 Kandidaten von 9 bis 16 Jahren erlangten 23 einen Sitz im Parlament. Aus unserer Schule sind dabei:

Miguel Karaschewski, Jana-Lea Meyer, Helen Reuter, Paul Rodig, Jana Schneider, Jakob Wieland, Anouk Wieneke, Antonia Wilke, Leon Wolff. Über die Homepage der Stadt kann sich jeder über die Geschichte, Aufgaben, Termine und vergangene und zukünftige Aktionen des KiJupas informieren.

### **Presseerklärung zum Abitur von U. Schäfer und U. Gerber**

(unter [Marathon ist beendet: 240 haben Abi geschafft](#) veröffentlicht im rga – 22.06.2013)

Der Doppeljahrgang ist durch: Nach anstrengenden Wochen haben 240 Schüler ihr Abitur bestanden. Vier Schüler haben die Fachhochschulreife erreicht. Insgesamt waren 732 Klausuren zu schreiben und von jeweils zwei Fachlehrern zu korrigieren. Im ersten Prüfungsdurchgang fanden 244 mündliche Prüfungen statt, womit alle Lehrer des Gymnasiums insgesamt vier Tage beschäftigt waren. Nach dem Marathon der Notenbekanntgabe am 12. Juni hieß es für 61 Schüler, eine oder mehrere weitere Prüfungen abzulegen.

Allerdings traten 17 davon freiwillig an, um den erzielten Schnitt noch um eine Dezimalstelle zu verbessern. Dadurch wurden noch einmal 71 mündliche Prüfungen angesetzt, die von den Fachlehrern parallel zum laufenden Schulbetrieb abgehalten wurden. Erfreulich: alle acht angesetzten Bestehensprüfungen endeten zur Freude der Betroffenen mit dem Erreichen des Abiturs. "Ebenso erfreulich ist, dass es an unserer Schule keinen signifikanten Unterschied in den Durchschnittsnoten der beiden Abiturjahrgänge gibt", stellt Schulleiterin Marita Bahr fest.



Sowohl der G8-Jahrgang als auch die ein Jahr länger beschulten G9er haben durchschnittlich eine zwei minus (2,5 bzw. 2,4) erzielt. Allerdings verteilen sich die Noten in der Stufe 13 stärker über den gesamten Notenbereich, so dass es mehr gute, aber auch mehr weniger gute Abschlussnoten gibt.

Herausragend sind in der G8 Maurizio d'Aquisto (1,2-Abischnitt) und Isabel Nolting (1,3) sowie in der G9 Annika Dörken, Daniel Schmitz und Alexander vom Stein (alle 1,0).



## TERMINKALENDER

Das ausführliche Terminverzeichnis wird nach seiner Erstellung zu Schuljahresbeginn wieder auf der Homepage veröffentlicht. Einige Termine sind hier vorab zu finden:

- 17.07.2013** Veranstaltung zur offiziellen Ratifizierung der Kooperationsverträge
- 02.09.2013** Erste Dienstbesprechung des Lehrerkollegiums im neuen Schuljahr
- 02.09. + 03.09.2013** Schriftliche und mündliche Nachprüfungen
- 04.09.2013** Erster Schultag nach den Sommerferien
- 14.-18.10.2013** Aktionswoche (vor den Herbstferien)
- 28.02.,03.+04.03.2014** Bewegliche Ferientage für das Schuljahr 2013/14  
sowie 30.05.2014

*Wir wünschen der ganzen Schulgemeinde  
erholsame Sommerferien!*

# Sparkasse. Partner des Gymnasiums Wermelskirchen.



Die Stadtsparkasse Wermelskirchen ist und bleibt mit 150 Mitarbeitern und 6 Geschäftsstellen der wichtigste Finanzdienstleister in Wermelskirchen. Wir betreuen über 26.000 Kunden und engagieren uns jährlich mit annähernd 200.000 Euro für Soziales, Kultur, Bildung und Sport. Auch in Zukunft können sich die Kunden auf ihre Stadtsparkasse Wermelskirchen verlassen: Während andere sich zurückziehen, bleiben wir vor Ort. Und das ist gut für Wermelskirchen. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**